

"One Belt, One Road"

27.10.2017, 08:06 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *JS Research*

Presseagentur: *JS Research*



Ascendant Bohr Team Mitarbeiter

Diese Initiative des chinesischen Präsidenten Xi - die Wiederbelebung der legendären Seidenstraße - steht nun in der Verfassung und dürfte Unmengen an Metallen verschlingen.

Mit dem milliarden schweren Programm soll ein neuer Wirtschaftskorridor entstehen. Freien Handel, Wohlstand für alle, Austausch der Kulturen soll er schaffen. Sicher auch mehr wirtschaftliche Macht für China. Der Bau von Häfen, Eisenbahnstrecken und Straßen ist dafür unerlässlich. Milliarden von Dollar wurden bereits investiert, vom Reich der Mitte.

Jedenfalls haben viele Industriemetalle in den vergangenen Monaten aufgrund einer guten Wirtschaftslage stark an Wert zugelegt. Beispielsweise Zink. Die Nachfrage ist immer noch deutlich größer als das Angebot und sie wächst momentan noch an.

Ein Unternehmen, das Zink liefern kann, ist Ascendant Resources - https://www.commodity-tv.net/c/search_adv/?v=297926 (https://www.commodity-tv.net/c/search_adv/?v=297926) - mit seiner El Mochito-Mine in Honduras. Im dritten Quartal 2017 stieg die verarbeitete Produktion auf knapp 2.000 Tonnen pro Tag, damit 17 Prozent mehr als im zweiten Quartal. Anders ausgedrückt, es wurden fast 8.000 Tonnen Zinkäquivalent in den drei Monaten produziert. Aufgrund neuer Geräte soll die Produktion weiter steigen. Auch die Blei- und Silbergewinnung in El Mochito fiel höher als prognostiziert aus.

Basis- und auch Edelmetalle stehen auf dem Schirm von Sierra Metals - <http://www.rohstoff-tv.net/c/c,search/?v=297810> (<http://www.rohstoff-tv.net/c/c,search/?v=297810>) - in Lateinamerika. Kupfer, Blei, Zink sowie Gold und Silber kommen aus der Yauricocha Mine in Peru und den Minen Bolivar und Cusi in Mexiko. Im dritten Quartal 2017 wurden 2,7 Millionen Unzen Silberäquivalent und 23,5 Millionen Pfund Kupferäquivalent produziert. Operative Verbesserungen in allen Minen zeigen bereits Erfolge. Die Finanzlage ist solide, die Ausbeute steigt und die Abbaukosten sinken. Dem zollt aktuell ein Resarch der Scotiabank Respekt, indem das 12-Monats-Ziel beim Aktienkurs auf 4,25 CAD von zuvor 4,00 CAD angehoben wurde.

Dieser Bericht wurde von unserer Kollegin Ingrid Heinritzi verfasst, den wir nur als zusätzliche Information zur

Verfügung stellen.

Viele Grüße
Ihr
Jörg Schulte

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass JS Research oder Mitarbeiter des Unternehmens jederzeit eigene Geschäfte in den Aktien der vorgestellten Unternehmen erwerben oder veräußern (z.B. Long- oder Shortpositionen) können. Das gilt ebenso für Optionen und Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren. Die daraus eventuell resultierenden Transaktionen können unter Umständen den jeweiligen Aktienkurs des Unternehmens beeinflussen. Die auf den "Webseiten", dem Newsletter oder den Research-Berichten veröffentlichten Informationen, Empfehlungen, Interviews und Unternehmenspräsentationen werden von den jeweiligen Unternehmen oder Dritten (sogenannte "third parties") bezahlt. Zu den "third parties" zählen z.B. Investor Relations- und Public Relations-Unternehmen, Broker oder Investoren. JS Research oder dessen Mitarbeiter können teilweise direkt oder indirekt für die Vorbereitung, elektronische Verbreitung und andere Dienstleistungen von den besprochenen Unternehmen oder sogenannten "third parties" mit einer Aufwandsentschädigung entlohnt werden. Auch wenn wir jeden Bericht nach bestem Wissen und Gewissen erstellen, raten wir Ihnen bezüglich Ihrer Anlageentscheidungen noch weitere externe Quellen, wie z.B. Ihre Hausbank oder einen Berater Ihres Vertrauens, hinzuzuziehen. Deshalb ist auch die Haftung für Vermögensschäden, die aus der Heranziehung der hier behandelten Ausführungen für die eigenen Anlageentscheidungen möglicherweise resultieren können, kategorisch ausgeschlossen. Die Depotanteile einzelner Aktien sollten gerade bei Rohstoff- und Explorationsaktien und bei gering kapitalisierten Werten nur so viel betragen, dass auch bei einem Totalverlust das Gesamtdepot nur marginal an Wert verlieren kann.

Besonders Aktien mit geringer Marktkapitalisierung (sogenannte "Small Caps") und speziell Explorationswerte sowie generell alle börsennotierten Wertpapiere sind zum Teil erheblichen Schwankungen unterworfen. Die Liquidität in den Wertpapieren kann entsprechend gering sein. Bei Investments im Rohstoffsektor (Explorationsunternehmen, Rohstoffproduzenten, Unternehmen die Rohstoffprojekte entwickeln) sind unbedingt zusätzliche Risiken zu beachten. Nachfolgend einige Beispiele für gesonderte Risiken im Rohstoffsektor: Länderrisiken, Währungsschwankungen, Naturkatastrophen und Unwetter (z.B. Überschwemmungen, Stürme), Veränderungen der rechtlichen Situation (z.B. Ex- und Importverbote, Strafzölle, Verbot von Rohstoffförderung bzw. Rohstoffexploration, Verstaatlichung von Projekten), umweltrechtliche Auflagen (z.B. höhere Kosten für Umweltschutz, Benennung neuer Umweltschutzgebiete, Verbot von diversen Abbaumethoden), Schwankungen der Rohstoffpreise und erhebliche Explorationsrisiken.

Disclaimer: Alle im Bericht veröffentlichten Informationen beruhen auf sorgfältiger Recherche. Die Informationen stellen weder ein Verkaufsangebot für die besprochenen Aktien, noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren dar. Dieser Bericht gibt nur die persönliche Meinung von Jörg Schulte wieder und ist auf keinen Fall mit einer Finanzanalyse gleichzustellen. Bevor Sie irgendwelche Investments tätigen, ist eine professionelle Beratung durch ihre Bank unumgänglich. Den Ausführungen liegen Quellen zugrunde, die der Herausgeber und seine Mitarbeiter für vertrauenswürdig erachten. Für die Richtigkeit des Inhalts kann trotzdem keine Haftung übernommen werden. Für die Richtigkeit der dargestellten Charts und Daten zu den Rohstoff-, Devisen- und Aktienmärkten wird keine Gewähr übernommen. Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung.

Pressekontakt:

JS Research
Herr Jörg Schulte
Bergmannsweg 7a
59939 Olsberg

fon ..: 015155515639
web ..: <http://www.js-research.de>
email : info@js-research.de

Portrait

-

News-ID: 976929 • Views: 475 (Stand: 02.07.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/976929/One-Belt-One-Road.html>